



Geschäftsanhahnung Singapur für deutsche Unternehmen im Bereich Optik und Photonik

Vom 27.05.2024 bis zum 30.05.2024 führt die Deutsch-Singapurischen Industrie- und Handelskammer (AHK Singapur) im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eine Geschäftsanhahnung nach Singapur durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Realisiert wird das Projekt zum Thema „Optik und Photonik“ in Zusammenarbeit mit der SBS systems for business solutions GmbH und der fachlichen Unterstützung durch den Deutscher Industrieverband für optische, medizinische und mechatronische Technologien e.V. (SPECTARIS), das Photoniknetzwerk Thüringen (OptoNet e.V.), das Innovationsnetz Optische Technologien (Optence e.V.) und den Fachverband für Mikrotechnik (IVAM e.V.).

Singapurs Elektronikindustrie ist der wichtigste Sektor innerhalb der Produktion mit 121 Mrd. SGD (ca. 75 Mrd. EUR), was 36% des Produktions-BIP entspricht. Die Branche ist einer der wichtigsten Wirtschaftszweige des südostasiatischen Stadtstaates. Die wichtigsten Sektoren sind die Halbleiterindustrie, die Elektronikfertigung, Datenspeicher und Rechenzentren sowie die Leistungselektronik. Der Anwendungsbereich der Photonik in Singapur viele Geschäftsmöglichkeiten.

Singapur ist exzellent aufgestellt in den Industrien der Laser- und Halbleitertechnologien, Konsumentenelektronik, Life Science, die alle auf Photonik angewiesen sind. Singapurs Smart Nation-Konzept, der anhaltende Einzug von IoT in die Haushalte und Städte, die Forschung und Entwicklung sowie Etablierung von Technologien der nächsten Generation, wie autonome Fahrzeuge und das kommende, flächendeckende 5G-Netzwerk (bis 2025), bieten hervorragende Standortchancen für die Photonik. Sämtliche Deep Tech-Anwendungen (künstliche Intelligenz, Big Data, IoT, additive Fertigungsrobotik, autonome Fahrzeuge), die die heutige Welt digital transformieren, erfordern Photonik- und Halbleiter-komponenten, die sowohl zunehmend energiesparender und immer leistungsfähiger werden müssen. Dies bietet deutschen Unternehmen ein großes Geschäftspotenzial in Singapur und der Region Südostasien.

Zur inhaltlichen Vorbereitung erhalten die Teilnehmenden in einem Zielmarkt-Webinar branchenspezifische Informationen zu Marktpotenzial, Trends und Risiken, konkrete Hinweise zu Vertriebsformen sowie zu geschäftspraktischen und interkulturellen Aspekten sowie Informationen zu relevanten Netzwerken in Singapur. In Singapur haben sie die Möglichkeit, ihren Produkten und Dienstleistungen im Rahmen einer großen Präsentationsveranstaltung einem ausgewählten Fachpublikum vorzustellen. Individuell vereinbarte Geschäftstermine mit lokalen Geschäftspartnern, Forschungseinrichtungen oder Fachinstitutionen schaffen die Grundlage für neue Geschäftskooperationen und ermöglichen zukünftige Auftragsakquisitionen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 500 EUR und 1.000 EUR (netto).

Anmeldeschluss ist der 26. Februar 2024.

Weitere Informationen unter <https://germantech.org/geschäftsanhahnung-singapur-2024-optik/>

Kontakt:

Herr Thomas Nytsch – SBS systems for business solutions GmbH

Budapester Straße 31, 10787 Berlin

E-Mail: info@sbs-business.com – Telefon: +49 30 5861994-10